

Deutscher Ausbildungsleitungskongress

DALBK-Eröffnung 2023

Deutscher Ausbildungsleitungskongress am 20. + 21. November in Düsseldorf

Azubimangel und Herausforderung Generation Z

„Das beste Argument gegen den Fachkräftemangel ist ein gutes und attraktives Ausbildungsangebot. Dazu wollen wir auch dieses Jahr wieder unseren Beitrag leisten“, mit diesen Worten eröffnete Dr. Thomas Köhl, Geschäftsführer von FLEET Education, heute den Deutschen Ausbildungsleitungskongress (DALBK) im Messekongresscenter Düsseldorf. Rund 1.000 Ausbildungsverantwortliche aus ganz Deutschland haben sich dort zusammengefunden, um sich unter dem Motto „Auszubildende finden, führen und fördern“ über wissenschaftlich fundierte Methoden sowie lösungsorientiertes Praxiswissen zum Thema Ausbildung zu informieren und auszutauschen.

„Auszubildende zu finden,“ so Köhl weiter, „wird nur gelingen, wenn wir die Bedürfnisse der Generation Z ernstnehmen. Ausbildungsabläufe, die einer digitalen Generation nicht gerecht werden, sind für viele junge Menschen heute unattraktiv. Sie wollen eine Ausbildung, die Spaß macht und ihrer Vorstellung vom Leben entspricht. Mit Hilfe von Expertinnen und Experten und Best Practice Beispielen präsentieren wir den Ausbildungsverantwortlichen Lösungsmöglichkeiten für bestehende Herausforderungen und motivieren sie, neue Wege zu gehen. Gleichzeitig muss die Wertigkeit der dualen Ausbildung in der gesellschaftlichen Wahrnehmung wieder steigen. Das Klischee, das man es nur mit einem Studium zu etwas bringen kann, ist nicht zeitgemäß.“

Dies bestätigt auch die Bundesbildungsministerin Bettina Stark Watzinger in ihrem schriftlichen Grußwort an die Teilnehmenden: „Die duale Ausbildung ist ein Erfolgsmodell. Sie bietet eine solide Basis für eine erfolgreiche Berufskarriere mit vielfältigen Aufstiegsmöglichkeiten. Darin steht sie dem Studium in nichts nach!“

Matthias Heidmeier, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS NRW) bekräftigte in seinem Grußwort im Rahmen der Eröffnung: „Für die Betriebe ist die Nachwuchsgewinnung immer noch der wichtigste Weg zur Fachkräftegewinnung und Fachkräftesicherung. Ausbilden bedeutet zugleich auch, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben zu geben. Wir können uns es nicht erlauben, dass zu viele junge Menschen ohne Ausbildung verbleiben. Wir brauchen jeden und jede, um die Herausforderungen der Zukunft anzupacken.“